



Wien 1, Schwarzenbergplatz 3

Amundi Eastern Europe Stock

Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)

Rechenschaftsbericht

über das Rechnungsjahr
01. Juni 2020 - 31. Mai 2021

Inhaltsverzeichnis

Organe der Amundi Austria GmbH	3
Angaben zur Vergütungspolitik	4
Bericht an die Anteilhaber/innen	5
Anlagestrategie / Kapitalmarktentwicklung	5
Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre des Fonds	8
Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens	9
1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance).....	9
2. Fondsergebnis.....	11
3. Entwicklung des Fondsvermögens.....	12
Vermögensaufstellung	13
Bestätigungsvermerk	17
Steuerliche Behandlung	19
Fondsbestimmungen	20

Organe der Amundi Austria GmbH

Aufsichtsrat

Matteo GERMANO (Vorsitzender)
Christophe LEMARIÉ (stv. Vorsitzender)
Domenico AIELLO
David O'LEARY (bis 31.12.2020)
Satyen S SHAH (ab 01.01.2021)
Maurio MASCHIO
Christianus PELLIS
Mag. Karin PASEKA
Thomas GREINER
Beate SCHEIBER

Staatskommissär

Ministerialrätin Dr. Ingrid EHRENBÖCK-BÄR
Bundesministerium für Finanzen, Wien
Amtdirektor Regierungsrat Josef DORFINGER, Stv.
Bundesministerium für Finanzen, Wien

Geschäftsführung (1.5.2020 – 30.6.2020)

Gabriele TAVAZZANI (Vorsitzender)
Mag. Hannes ROUBIK
Alois STEINBÖCK

Geschäftsführung (ab 1.7.2020)

Gabriele TAVAZZANI (Vorsitzender)
Christian MATHERN (stv. Vorsitzender)
Mag. Hannes ROUBIK
Alois STEINBÖCK

Depotbank

UniCredit Bank Austria AG, Wien

Prüfer

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Angaben zur Vergütungspolitik

1.

Anzahl der Mitarbeiter	146
davon Begünstigte (sonstige Risikoträger) gemäß § 20 Abs. 2 Z 5 AIFMG	28
Gesamtsumme der an die Mitarbeiter (inkl. Geschäftsführung) der VWG gezahlten Vergütungen	EUR 16.160.626,77
davon variable Vergütung	EUR 2.729.556,20

2.

Gesamtsumme der Vergütungen an Risikoträger	EUR 6.547.824,58
davon Vergütungen an die Geschäftsführung	EUR 2.861.032,82
davon Vergütungen an die Führungskräfte	EUR 1.495.483,43
davon Vergütungen an sonstige Risikoträger	EUR 1.683.938,30
davon Vergütungen an die Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR 507.370,03
davon Vergütungen an die Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführung und Risikoträger	EUR 0,00

Sämtliche Angaben in den Punkten 1 und 2 beziehen sich auf die VERA-Meldung per 31.12.2020.

3.

Die Höhe der Gesamtvergütungen setzt sich aus fixen und variablen Bestandteilen zusammen. Die fixen Anteile orientieren sich an der Funktion, dem Grad der Verantwortung, der Ausbildung und den Kompetenzen der einzelnen Funktionsträger. Variable Bestandteile werden eingesetzt, um eine direkte Verknüpfung zwischen Entlohnung und risikobereinigter Leistung sowohl auf kurzfristige als auch auf langfristige Sicht zu schaffen und um auf diese Weise einen Gleichklang zwischen den Kundeninteressen, den Interessen der Gesellschaft und ihrer Stakeholder mit jenen der Mitarbeiter und Organe herzustellen. Für diese Zwecke werden auch Instrumente als Teil der variablen Vergütung eingesetzt. Die Berechnung der Höhe der variablen Vergütung basiert auf individuellen risikobasierten quantitativen und qualitativen Kriterien für einen mehrjährigen Betrachtungszeitraum.

4.

Die letzte zentrale unabhängige Überprüfung wurde im Sommer 2020 durchgeführt, die detaillierten Ergebnisse wurden dem Vergütungsausschuss und dem Aufsichtsrat in ihrer Sitzung am 17.12.2020 zur Kenntnis gebracht. Grundsätzlich gab es keine Unregelmäßigkeiten oder Beanstandungen.

5.

Sowohl Vergütungsausschuss als auch Aufsichtsrat haben zuletzt in ihrer Sitzung vom 17.12.2020 die Grundsätze der Vergütungspolitik überprüft. Eine neue Version der Remuneration Policy wurde am 17.12.2020 beschlossen, in der keine wesentlichen Änderungen erfolgten.

Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik sind auf der Internet-Seite der Verwaltungsgesellschaft (<http://www.amundi.at>) abrufbar und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Das Auslagerungsunternehmen (Amundi Asset Management S.A. London) hat folgende Informationen zur Mitarbeitervergütung veröffentlicht:

Gesamtsumme der veröffentlichten Mitarbeitervergütung des Auslagerungsunternehmens	EUR 37.470.277,00
davon feste Vergütung	EUR 20.838.829,00
davon variable Vergütung	EUR 16.631.448,00
direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	156,2

Bericht an die Anteilhaber/innen

Sehr geehrte Anteilhaber!

Wir legen nachstehend den Bericht des Amundi Eastern Europe Stock, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), über das Rechnungsjahr vom 01.06.2020 bis 31.05.2021 vor.

Im Zusammenhang mit den besonderen Marktbedingungen durch COVID-19 kam es im gegenständlichen Investmentfonds weder zu Problemen bei der Bewertung von Vermögensgegenständen noch zu Liquiditätsproblemen.

Methode zur Berechnung des Gesamtrisikos:

Commitment-Ansatz (gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV)

Anlagestrategie / Kapitalmarktentwicklung

Während der pandemiebedingten Lockdowns kam es zu einer Beschleunigung von zwei transformativen Trends, die auch weiterhin anhalten und in den kommenden Jahren hohes Wachstum ermöglichen sollten – die digitale Transformation und der ökologische Wandel. Wir erhöhten daher unser Exposure gegenüber Unternehmen im Kommunikationssektor und im Onlinehandel tätigen Einzelhandelsunternehmen, die von den durch Covid-19-Maßnahmen bewirkten Änderungen im Konsum- und Kommunikationsverhalten profitieren werden. Unserer Einschätzung nach werden sich aufgrund der Pandemie manche dieser Trends im Handel und in der Digitalisierung beschleunigen und zu einem fixen Bestandteil des geschäftlichen Umfelds werden. Die weltweit angekündigten Green Deals werden dem Wachstum im Bereich erneuerbare Energien und bei den für deren Erzeugung erforderlichen Grundstoffen Dynamik verleihen. Langfristig sollte der Ausstieg aus fossilen Energieträgern einen Vorteil für Gas gegenüber Erdöl bedeuten, während die zunehmende Nutzung von Wasserstoff für die Energieerzeugung die in deren Produktionsprozess eingesetzten Grundstoffe, insbesondere in Katalysatoren verwendete Edelmetalle, begünstigen sollte. Wir sind dabei, den Fonds so zu positionieren, dass er von diesen Trends profitiert und setzen vermehrt auf Erdgas und Flüssiggas sowie auf einschlägige Unternehmen in den Sektoren Grundstoffe und erneuerbare Energien. Auf Länderebene haben wir unsere Allokation in Griechenland erhöht. Wir bleiben in Russland übergewichtet, streben in der Türkei hingegen eine zunehmende Untergewichtung an. Russland ist hinsichtlich der Bewertung und der zyklischen Sektoren, die von dem Wiederanspringen des globalen Wirtschaftswachstums profitieren, sehr gut aufgestellt. Bezüglich der Türkei lassen wir nach der im März 2021 erfolgten überraschenden Entlassung des Zentralbankgouverneurs, der zur Eindämmung der Inflation und der Wiedererlangung des Vertrauens der Investoren die Zinsen angehoben hatte, mehr Vorsicht walten. Die abrupte Entlassung des Zentralbankgouverneurs schwächte die türkische Lira und führte zu einem Vertrauensverlust in die Politik. Es ist daher zu erwarten, dass der türkische Markt volatil bleiben wird, wobei einzig die Exporteure dank der schwächeren Währung zu den Gewinnern zählen werden. In Griechenland erholt sich die Wirtschaft nach dem Ausstieg aus dem Hilfsprogramm und durch die Umsetzung wirtschaftlicher Reformen. Es bestehen auch Anzeichen dafür, dass die zur Förderung von Investitionen in die griechische Wirtschaft und deren

Umstrukturierung erforderlichen Reformen unter der Führung der Partei Neue Demokratie etwas rascher voranschreiten werden. Unsere Überzeugung hat sich noch weiter verstärkt, nachdem die EU und die griechische Regierung den Sanierungsplan „Hercules“, der auf einem bereits in Italien erfolgreich eingesetzten Modell basiert, gebilligt haben. Der Hercules-Plan und geplante Änderungen der Insolvenzregeln sollten für den griechischen Bankensektor einen Wendepunkt markieren. Der neue, 1,8 Billionen schwere EU-Haushalt für die Periode 2021-2027 wird zudem mehr Geld für südeuropäische Staaten vorsehen, was die langfristigen Aussichten für Investitionen in Griechenland stark verbessert. Der Ausfall der Einnahmen aus dem Fremdenverkehr beeinflusste die Wirtschaft 2020 negativ, doch konnte die Regierung Unternehmen unterstützen und die Krise im Tourismussektor abmildern. Die Europäische Zentralbank hat beschlossen, erstmals auch griechische Anleihen in das neue Anleihenkaufprogramm aufzunehmen, was ihr Vertrauen in die Ausrichtung des griechischen Reformprogramms beweist und den Druck auf die staatliche Finanzierung verringern sollte. Griechenland ist auch einer der Hauptnutznießer des EU-Aufbauinstruments „Next Generation EU“ im Umfang von 750 Milliarden Euro zur Unterstützung wirtschaftlicher Transformationsprojekte im Zeitraum 2021-2024, was die Erholung der griechischen Wirtschaft noch weiter beschleunigen sollte. In Zentralosteuropa (CEE) hat sich unsere vorsichtige Haltung gegenüber staatseigenen polnischen Unternehmen als richtig erwiesen, da häufige – und politisch motivierte – Veränderungen im Management den Unternehmen die Umsetzung langfristiger Strategien erschweren. In Polen warten wir die Beilegung der Streitigkeiten über die auf Schweizer Franken lautenden Hypothekarkredite, die den Bankensektor belasten, ab. Eine günstige Lösung für die umstrittenen Hypothekarkreditverträge und steigende Renditen könnten für den polnischen Bankensektor einen Wendepunkt markieren. In der zweiten Jahreshälfte sollte die gesamte CEE-Region einer der Hauptnutznießer von Mitteln aus dem EU-Wiederaufbaufonds sein. Gleichzeitig setzen immer mehr CEE-Unternehmen auf den Trend der digitalen Transformation, insbesondere im Onlinehandel, wo wir Wachstumschancen wahrnehmen wollen. Aus diesem Grund haben wir damit begonnen, unsere Allokation in CEE-Länder aufzustocken. Die Finanzierungsquelle für diese Umschichtung ist Russland, da viele russische Aktien von der Konjunkturerholung bereits profitiert haben und russische Risikoprämien vermutlich bis zu einem Abbau der Spannungen gegenüber dem Nachbarn Ukraine und einer Verbesserung der Beziehungen mit den USA und der EU hoch bleiben werden. Im Berichtszeitraum wurden im Fonds keine Derivate eingesetzt.

Die Berichtsperiode gestaltete sich für die globalen Finanzmärkte turbulent, da die Coronavirus-Pandemie und die zu ihrer Bekämpfung ergriffenen Maßnahmen Assetpreise stark schwanken ließen. Als feststand, dass die Pandemie sich nicht auf China beschränken würde, erlebten die Märkte eine der größten Abverkaufswellen seit der globalen Finanzkrise, da die Lockdowns die Schließung von Geschäften und eine Umstellung der Lebensgewohnheiten erzwangen. Die Pandemie und die darauf folgende globale Rezession hätten auf die Märkte potenziell katastrophale Auswirkungen haben können, doch trugen die beispiellosen fiskal- und geldpolitischen Unterstützungsmaßnahmen zu einer kräftigen Erholung der Assetpreise und insbesondere der Aktienkurse bei. Nach einer kurzen Konsolidierungsphase vor den US-Präsidentenwahlen im September und Oktober, die parallel zur zweiten Covid-19-Welle in Europa verlief, fuhren die globalen Aktienmärkte im November – ausgelöst durch die Bekanntgabe erster Impferfolge und den Optimismus nach dem Wahlsieg Joe Bidens – die beste Monatsperformance ihrer Geschichte ein. Dank der V-förmigen Erholung des globalen Wachstums und des stetigen Sinkflugs des US Dollars erzielten die Schwellenländermärkte eine Outperformance gegenüber den entwickelten Märkten und verzeichneten im vierten Quartal das seit Ende 2009 beste Quartalsergebnis. Die Kurse der Schwellenländer-Aktien stiegen ab Beginn des Jahres kontinuierlich an, da der Sieg der Demokraten bei den Wahlen zum US-Senat und die zu erwartende neuerliche Konjunkturspritze, der Impffortschritt und die lockere Politik der US-Zentralbank Fed den Märkten Auftrieb verliehen, wenngleich die Renditen der US-Staatsanleihen die Begeisterung der Investoren für riskante Anlageformen dämpften. In diesem Umfeld verzeichneten Osteuropa-Aktien über den Berichtszeitraum solide zweistellige Erträge. Mit Ausnahme der Türkei erreichten alle Märkte in unserer Region eine stark positive Performance. Unser zentraler Markt Russland blieb 2020 vergleichsweise zurück, was hauptsächlich daran lag, dass das Land immer noch stark von den Ölpreisen, die wegen der Covid-19-Pandemie sehr volatil waren, abhängig ist. 2021 verzeichneten russische Aktien (in EUR) hohe zweistellige Erträge, da die im zweiten Halbjahr 2020 begonnene Umschichtung aus Wachstums- hin zu Substanzwerten den russischen Aktienmarkt mit seinen niedrigen Bewertungen (KGV 2021: rund 8,3 im Basisszenario) und hohen Dividendenrenditen (um 6,7 %) weiterhin begünstigte. Wir erwarten nach wie vor, dass die aufgrund niedriger Zinsen wachsende Zahl einheimischer Retail-Investoren den Markt auch weiterhin unterstützen wird. Die polnische Wirtschaft überstand die Covid-19-Krise relativ unbeschadet, was auch der Unterstützung durch staatliche Maßnahmen zum Schutz der Beschäftigung und der Versorgung von Firmen mit Liquidität zu verdanken war. Diese Maßnahmen hatten einen Umfang von mehr als 5 % des BIP und verhinderten einen deutlichen Anstieg der Arbeitslosigkeit und einen wirtschaftlichen Schock. Gleichzeitig senkte die Zentralbank den Referenzzinssatz von 1,5 % auf 0,1 % und legte ein staatliches Anleihenankaufprogramm auf. Über das Gesamtjahr verzeichneten polnische Aktien, durch die Öffnung der Wirtschaft unterstützt, einen soliden zweistelligen

Gewinn (in EUR). Die Tschechische Republik war im Berichtszeitraum der Markt mit der besten Performance vor Ungarn, da, ähnlich wie in den meisten europäischen Ländern, die Regierung und die Zentralbank Unternehmen und Privaten halfen, die vom Coronavirus ausgehende Schockwirkung auf die Wirtschaft abzufangen. Sowohl der tschechische als auch der ungarische Aktienmarkt wurden vom Finanzsektor wesentlich unterstützt. Türkische Aktien sind im vergangenen Jahr von einer Wachstums- zu einer Value-Story geworden. Als Folge der Covid-19-Pandemie drehte das Wirtschaftswachstum in der Türkei 2020 zum ersten Mal seit zehn Jahren in den negativen Bereich. Außerdem litten die Währung und die Märkte unter einem Mangel an Vertrauen in die Politik, insbesondere in Hinblick auf Zinsen und Inflation. Darüber hinaus ließen die geopolitischen Spannungen mit Griechenland im Streit um Gasrechte und das Seerecht im Mittelmeer sowie mit den USA wegen des Kaufs des russischen Raketenabwehrsystems S-400 das Rating des türkischen Markts weiter sinken. Der türkische Aktienmarkt erlitt im Berichtszeitraum einen zweistelligen Verlust. ^{1) 2)}

Im abgelaufenen Rechnungsjahr wurden keine Derivate getätigt, die unter die Berichtspflichten der ESMA Guidelines ESMA/2012/832 fallen.

¹⁾ Aufgrund unterschiedlicher Berechnungsmethoden kann es zwischen den Prozentangaben der Anlagestrategie und der Vermögensaufstellung zu Abweichungen kommen.

²⁾ Im Zusammenhang mit der Bewertung in der aktuellen Marktsituation verweisen wir auf die Erläuterungen zur Ermittlung des Fondsrechenwertes der Vermögensaufstellung ("Risikohinweis").

Übersicht über die letzten drei Rechnungsjahre des Fonds

Fondsvermögen in EUR, Angaben zu den Tranchen in Tranchenwährung

Rechnungsjahre	31.05.2021	31.05.2020	31.05.2019
Fondsvermögen	79.257.492,18	69.645.102,52	41.786.268,67

Ausschüttungsanteile

AT0000932942 in EUR

Rechenwert je Anteil	132,91	109,74	124,60
Anzahl der ausgegebenen Anteile	141.584,67	152.179,01	124.876,87
Ausschüttung je Anteil	1,00	1,00	1,00
Wertentwicklung in %	22,27	-11,27	7,31

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug

AT0000822747 in EUR

Rechenwert je Anteil	178,07	146,57	165,10
Anzahl der ausgegebenen Anteile	320.813,70	340.411,52	148.938,24
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	0,0000	6,0807	-3,6439
Auszahlung gemäß § 58 Abs 2 InvFG	0,1438	0,9015	0,0000
Wertentwicklung in %	22,28	-11,22	7,35

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche)

AT0000620372 in EUR

Rechenwert je Anteil	189,55	155,04	174,61
Anzahl der ausgegebenen Anteile	517,00	1.016,00	278,00
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	-0,02	6,59	-4,01
Wertentwicklung in %	22,26	-11,21	7,23

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Auslandstranche)

AT0000675186 in EUR

Rechenwert je Anteil	188,99	154,54	174,19
Anzahl der ausgegebenen Anteile	17.007,00	18.735,00	9.118,00
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	0,04	7,18	-3,92
Wertentwicklung in %	22,29	-11,28	7,30

Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

1. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Tranchenwährung ohne Berücksichtigung des Ausgabezuschlages

Ausschüttungsanteile AT0000932942	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	109,74
Ausschüttung am 3.8.2020 von 1,00 (entspricht 0,009589 Anteilen) (Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil 3.8.2020 (Ex-Tag): 104,29)	
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	132,91
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile (1,009589 * 132,91)	134,18
Wertentwicklung eines Anteiles im Rechnungsjahr in %	22,27
Nettoertrag pro Anteil	24,44

Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000822747	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	146,57
Auszahlung (KESt) am 3.8.2020 von 0,9015 (entspricht 0,006452 Anteilen) (Rechenwert für einen Thesaurierungsanteil mit KEST-Abzug am 3.8.2020 (Ex-Tag): 139,73)	
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	178,07
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile (1,006452 * 178,07)	179,22
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	22,28
Nettoertrag pro Anteil	32,65

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) AT0000620372	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	155,04
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	189,55
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	22,26
Nettoertrag pro Anteil	34,51

Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Auslandstranche) AT0000675186	In EUR
Rechenwert am Beginn des Rechnungsjahres	154,54
Rechenwert am Ende des Rechnungsjahres	188,99
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	22,29
Nettoertrag pro Anteil	34,45

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzenwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Wertentwicklungen der Vergangenheit lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu.

Ausschüttung für Ausschüttungsanteile - AT0000932942

Die Ausschüttung von EUR 1,00 je Anteil wird ab 2.8.2021 von den depotführenden Banken vorgenommen.

Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 0,1081 je Anteil einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug – AT0000822747

Die Auszahlung der Kapitalertragsteuer in der Höhe von EUR 0,1438 je Thesaurierungsanteil mit KEST-Abzug wird ab 2.8.2021 von den depotführenden Banken vorgenommen, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) - AT0000620372

Eine allfällige Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlandstranche) entfällt nach Maßgabe des § 58 Abs 2 InvFG.

Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Auslandstranche) - AT0000675186

Eine allfällige Auszahlung für Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche) entfällt nach Maßgabe des § 58 Abs 2 InvFG.

2. Fondsergebnis

Angaben in EUR

a. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis) 3.103.853,10

Zinsenerträge (inkl. ordentliche Erträge ausl. Subfonds)	4.862,32
Dividendenerträge	3.535.954,86
einbehaltene Quellensteuer Dividenden	-436.079,47
	<hr/>
	3.104.737,71
Zinsaufwendungen (Sollzinsen)	-47,68
Einlageverwahrtgelt	-836,93
	<hr/>

Aufwendungen

-1.739.872,75

Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft	-1.123.822,43
Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds ¹⁾	0,00
Kosten für den Wirtschaftsprüfer und steuerliche Vertretung	-5.969,21
Publizitätskosten und Aufsichtskosten	959,40
Kosten für die Depotbank	-221.092,92
Kosten für Dienste externer Berater	-338.620,19
Lizenzkosten, Kosten für externe Ratings	-11.781,72
sonstige Kosten	-39.545,68
	<hr/>

Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

1.363.980,35

Realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Realisierte Gewinne aus Wertpapieren (inkl. außerordentliche agE ausl. Subfonds)	2.276.864,64
Realisierte Gewinne aus derivativen Instrumenten (inkl. Devisengewinne)	1.457,50
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-3.494.215,10
Realisierte Verluste aus derivativen Instrumenten (inkl. Devisenverluste)	-115.380,35
	<hr/>

Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

-1.331.273,31

Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)

32.707,04

b. Nicht realisiertes Kursergebnis ^{2) 3)}

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	14.535.829,42
Ergebnis des Rechnungsjahres ⁴⁾	14.568.536,46

c. Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	-20.230,48
Fondsergebnis gesamt	14.548.305,98

3. Entwicklung des Fondsvermögens

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres ⁵⁾	69.645.102,52
Ausschüttung/Auszahlung am 3.8.2020 (inkl. Ausschüttungsausgleich)	-359.892,01
Ausschüttung (für Ausschüttungsanteile) (AT0000932942)	-151.529,27
Auszahlung (für Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug (AT0000822747))	<u>-208.362,74</u>
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen (inkl. Ausschüttungsausgleich)	-4.576.024,31
Ausgabe von 19.807,12 Anteilen und Rücknahme von 52.226,28 Anteilen	
Fondsergebnis gesamt (das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2. dargestellt)	<u>14.548.305,98</u>
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres ⁶⁾	<u>79.257.492,18</u>

Erläuterungen zu den Wertangaben bezüglich Fondsergebnis und Entwicklung des Fondsvermögens:

- 1) Die Position beinhaltet die marktübliche Einbehaltung von Administrationskosten der Verwaltungsgesellschaft sowie Dritter.
- 2) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
- 3) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR 13.204.556,11.
- 4) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR -26.908,95.
- 5) Anteilsumlauf am Beginn des Rechnungsjahres: 152.179,01 Ausschüttungsanteile, 340.411,52 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 1.016,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTI), 18.735,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTA).
- 6) Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 141.584,67 Ausschüttungsanteile, 320.813,70 Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug, 517,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTI), 17.007,00 Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug (VTA).

Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand	Käufe/	Verkäufe/	Kurs in WP-Whg	Kurswert in EUR	% des FV
		31.05.2021	Zugänge	Abgänge			
		Stücke / Anteile / Nominale in 1.000					
Wertpapiere							
Börsengehandelte Wertpapiere							
Aktien in EUR							
Alpha Services and Holdings SANamens-Aktien EO -,30	GRS015003007	131.323	0	0	1,100000	144.455,30	0,18
DO + CO AGAKTIEN O.N.	AT0000818802	9.683	0	0	73,900000	715.573,70	0,90
ERSTE GROUP BANK AGSTAMMAKTIE OHNE NENNWER	AT0000652011	6.776	6.776	0	33,620000	227.809,12	0,29
Eurobank Ergasias Ser.Hold.SANamens-Aktien EO -,22	GRS323003012	1.707.394	725.460	145.050	0,767600	1.310.595,63	1,65
Fourlis Holdings S.A.Namens-Aktien EO 1	GRS096003009	132.512	0	0	4,400000	583.052,80	0,74
GREEK ORG.OF FOOTBALL	GRS419003009	42.591	0	15.425	12,900000	549.423,90	0,69
PROGN.Inhaber-Aktien EO 0,30							
HELLENIC TELECOMM. ORGAN. S.A.Namens-Aktien EO 2,83	GRS260333000	22.044	11.227	5.421	14,425000	317.984,70	0,40
InPost S.A.Actions au Nomin. EO -,01	LU2290522684	37.449	49.455	12.006	16,386000	613.639,31	0,77
JUMBO S.A.Namens-Aktien EO 0,88	GRS282183003	38.583	9.305	12.274	16,000000	617.328,00	0,78
Mytilineos S.A.Namens-Aktien EO 0,97	GRS393503008	50.352	13.477	4.873	15,380000	774.413,76	0,98
National Bank of Greece S.A.Namens-Aktien EO 3	GRS003003035	458.023	260.729	26.143	2,584000	1.183.531,43	1,49
Nova Ljubljanska Banka d.d.Nam.-Akt.(GDRs Reg.S) 5/1 o.N.	US66980N2036	34.644	0	0	12,750000	441.711,00	0,56
Terna Energy SANamens-Aktien EO 0,30	GRS496003005	5.199	5.199	0	11,720000	60.932,28	0,08
Aktien in GBP							
Evraz PLCRegistered Shares DL 0,05	GB00B71N6K86	13.760	13.760	0	6,376000	102.004,14	0,13
Polymetal Intl PLCRegistered Shares o.N.	JE00B6T5S470	101.207	12.089	16.127	16,965000	1.996.252,48	2,52
Aktien in HUF							
MOL Magyar Olaj-és Gázipa.NyrtNamens-Aktien A UF 125	HU0000153937	45.503	0	0	2.310,000000	302.685,07	0,38
OTP Bank Nyrt.Namens-Aktien UF 100	HU0000061726	38.517	0	34.982	15.615,000000	1.731.942,34	2,19
Richter Gedeon Vegye.Gyár NyrtNamens-Aktien UF 100	HU0000123096	27.070	5.054	0	8.095,000000	631.021,41	0,80
Aktien in PLN							
Allegro.euRegistered Shares ZY -,01	LU2237380790	2.415	2.415	0	57,660000	31.090,67	0,04
CCC S.A.Inhaber-Aktien ZY 0,1	PLCCC0000016	14.419	5.321	0	120,800000	388.902,21	0,49
Cyfrowy Polsat S.A.Inhaber-Aktien ZY -,04	PLCFRPT00013	98.782	10.867	0	30,500000	672.691,57	0,85
Dino Polska S.A.Inhaber-Aktien ZY -,10	PLDINPL00011	10.009	0	0	284,600000	636.009,96	0,80
GetBACK S.A.Inhaber-Aktien ZY -,05	PLGTBCK00297	122.600	0	0	0,000000	0,00	0,00
Grupa Lotos S.A.Inhaber-Aktien ZY 1	PLLOTOS000025	5.395	0	50.809	51,860000	62.468,67	0,08
ING BANK SLASKI S.A.Namens-Aktien ZY 1	PLBSK0000017	10.753	0	9.239	198,000000	475.371,53	0,60
Kruk S.A.Inhaber-Aktien ZY 1	PLKRK0000010	15.326	4.496	244	258,000000	882.849,87	1,11
LPP S.A.Inhaber-Aktien ZY 2	PLLPP0000011	69	69	0	11.200,000000	172.546,22	0,22
Powszechna K.O.(PKO)Bk Polskilnhaber-Aktien ZY 1	PLPKO0000016	267.526	78.569	45.041	40,670000	2.429.285,17	3,07
Powszechny Zaklad UbezpieczenNamens-Aktien ZY 1	PLPZU0000011	155.764	0	13.126	37,060000	1.288.875,11	1,63
Warsaw Stock ExchangeInhaber-Aktien ZY 1	PLGPW0000017	58.625	0	15.374	49,100000	642.691,68	0,81
Aktien in RUB							
ALROSA RL 0,50	RU0007252813	806.140	392.540	0	117,310000	1.054.374,62	1,33
Detskiy Mir PJSCRegistered Shares RL -,0004	RU000A0JSQ90	714.143	0	116.190	151,940000	1.209.780,96	1,53
Gazprom PJSCRegistered Shares RL 5	RU0007661625	1.396.780	304.870	0	260,450000	4.056.036,07	5,12
Magnit PJSCRegistered Shares RL -,01	RU000A0JKQU8	25.174	5.556	4.518	5.456,500000	1.531.495,86	1,93
Magnitogorsk Iron & Steel WorkRegistered Shares RL 1	RU0009084396	286.400	0	0	62,865000	200.738,82	0,25
Novolipetskiy Metallurg. Komb.Registered Shares RL 1	RU0009046452	116.280	0	0	261,360000	338.839,15	0,43
OAO SollersRegistered Shares RL 12,50	RU0006914488	25.137	0	30.493	221,000000	61.937,71	0,08
Polyus PJSCRegistered Shares RL 1	RU000A0JNAA8	7.899	2.071	0	15.843,000000	1.395.272,31	1,76
Rosneft Oil CompanyRegistered Shares RL -,01	RU000A0J2Q06	165.820	0	0	530,050000	979.948,36	1,24
RusHydro PAORegistered Shares RL 1	RU000A0JPKH7	26.435.000	13.369.000	0	0,852600	251.289,35	0,32
Russian Aquaculture PAORegistered Shares RL 100	RU000A0JQTS3	75.320	0	29.030	301,500000	253.190,30	0,32
Sberbank of Russia PJSCNamensaktien RL 3	RU0009029540	1.667.950	0	0	309,910000	5.763.257,93	7,27
Surgutneftegas PJSCRegistered Pfd Shares RL 1	RU0009029524	2.066.400	0	0	46,600000	1.073.617,91	1,35

Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.05.2021 Stücke / Anteile /	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum Nomine	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum in 1.000	Kurs in WP-Whg	Kurswert in EUR	% des FV
Aktien in RUB (Fortsetzung)							
Tatneft PJSC Registered Shares RL 1	RU0009033591	40.628	14.746	0	498,100000	225.627,18	0,28
United Company Rusal Internat. Registered Shares RL -,656517	RU000A1025V3	200.260	200.260	0	57,555000	128.506,98	0,16
Aktien in TRY							
BIM Birlesik Magazalar A.S. Inhaber-Aktien TN 1	TREBIMM00018	63.042	0	9.130	63,950000	388.990,45	0,49
Enerjisa Enerji A.S. Namens-Aktien TN -,01	TRENSA00014	244.466	0	24.003	10,660000	251.445,62	0,32
Migros Ticaret A.S. Namens-Aktien TN 1	TREMGTI00012	7.427	15.732	8.305	34,640000	24.823,31	0,03
NET HOLDING NAM. TN 1	TRANHOL91Q6	1	0	0	5,370000	0,39	0,00
SOK Marketler Ticaret A.S. Namens-Aktien TN1	TRESOKM00022	106.922	0	0	11,130000	114.823,46	0,14
Türkiye Sise ve Cam Fabri. A.S. Namens-Aktien TN 1	TRASISEW91Q3	296.789	125.613	0	7,750000	221.930,97	0,28
TAV Havalimanlari Holding A.S. Namens-Aktien TN 1	TRETAVH00018	95.065	0	10.892	23,980000	219.957,23	0,28
Türk Telekomunikasyon AS Namens-Aktien TN 1	TRETTLK00013	638.464	0	112.153	6,980000	429.991,87	0,54
Aktien in USD							
Etalon Group PLC Shs (Sp. GDRs Reg S)/1 o.N.	US29760G1031	477.576	0	54.969	1,600000	624.971,66	0,79
Fix Price Group Ltd. Reg. Shares (GDRs Reg. S)/1 o.N.	US33835G2057	54.517	54.517	0	8,150000	363.402,08	0,46
HeadHunter Group PLC Reg. Sh. (Spons. ADRs) 1/ EO-,002	US42207L1061	12.027	12.027	0	41,170000	404.982,28	0,51
LUKOIL Neftyanaya Komp. OJSC Registered Shares RL -,025	RU0009024277	1.180	1.180	0	81,644660	78.796,63	0,10
Mail.Ru Group Ltd. Reg. Shs GDR Reg S DL-,000005	US5603172082	26.261	16.384	15.015	23,060000	495.300,09	0,62
MMC Norilsk Nickel PJSC Reg. Shs (Spons. ADRs) 1/10/RL 1	US55315J1025	172.725	23.715	17.621	35,820000	5.060.327,57	6,38
Ozon Holdings PLC Reg. Shares (Spons. ADS) 1/ o.N.	US69269L1044	3.419	3.419	0	53,070000	148.404,15	0,19
TATNEFT PJSC ADR REG. S 6	US8766292051	12.971	3.922	16.183	40,160000	426.054,36	0,54
TCS Group Holding PLC Reg. Shs (GDRs Reg. S) 1 o.N.	US87238U2033	27.255	0	34.315	75,000000	1.671.880,75	2,11
Yandex N.V. Registered Shs Cl. A DL -,01	NL0009805522	39.199	9.938	0	67,540000	2.165.378,86	2,73
Summe der börsengehandelten Wertpapiere						51.602.514,27	65,11
Frei handelbare Wertpapiere							
Aktien in CZK							
CEZ AS Inhaber-Aktien KC 100	CZ0005112300	19.605	4.414	5.911	626,000000	482.361,75	0,61
KOMERCNI BANKA AS Inhaber-Aktien KC 100	CZ0008019106	36.894	19.799	0	768,500000	1.114.374,84	1,41
Aktien in PLN							
Bank Polska Kasa Opieki S.A. Inhaber-Aktien ZY 1	PLPEKAO00016	20.992	4.239	6.324	95,960000	449.761,61	0,57
KGHM POLSKA MIEDZ S.A. Inhaber-Aktien ZY 10	PLKGHM000017	31.062	1.641	1.939	202,000000	1.400.938,64	1,77
POLSKI KONCERN NAFTOWY ORLEN Inhaber-Aktien ZY 1,25	PLPKN0000018	47.478	28.973	43.388	81,800000	867.129,68	1,09
Santander Bank Polska S.A. Inhaber-Aktien ZY 10	PLBZ00000044	17.328	12.082	0	267,000000	1.032.994,55	1,30
Aktien in TRY							
Akbank T.A.S. Inhaber-Aktien TN 1	TRAAKBNK91N6	376.279	447.781	654.648	5,200000	188.791,19	0,24
EREGLI DEMIR VE CELIK FAB. T. AS Namens-Aktien TN 1	TRAEREGL91G3	263.206	0	110.451	19,230000	488.363,81	0,62
KOC HOLDING A.S. Namens-Aktien TN 1	TRAKCHOL91Q8	335.796	0	126.419	18,580000	601.990,49	0,76
Türkiye Garanti Bankasi A.S. Namens-Aktien TN 1	TRAGARAN91N1	566.866	427.408	806.729	7,990000	437.014,25	0,55
Türkiye Petrol Rafinerileri AS Namens-Aktien TN 1	TRATUPRS91E8	19.135	19.135	0	97,350000	179.735,07	0,23
Tofas Türk Otomobil Fabrika. AS Bearer Shares Class E TN 1	TRATOASO91H3	23.149	23.149	0	29,020000	64.818,36	0,08
TURKCELL ILETISIM HIZMETL. AS Namens-Aktien TN 1	TRATCELL91M1	147.958	147.958	0	15,840000	226.132,01	0,29
Aktien in USD							
Gazprom Neft OAO Reg. Shs (Sp. ADRs) 5 RL-,0016	US36829G1076	47.095	9.744	13.017	25,750000	991.858,87	1,25
Globaltrans Investment PLC Reg. Shs (Sp. GDRs Reg. S) 1 o.N.	US37949E2046	64.722	0	88.294	6,450000	341.436,14	0,43

Gattungsbezeichnung	ISIN	Bestand 31.05.2021 Stücke / Anteile / Nominale in 1.000	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs in WP-Whg	Kurswert in EUR	% des FV
Aktien in USD (Fortsetzung)							
LSR Group PAOReg.Shs (GDRs Reg. S)/5 o.N.	US50218G2066	88.652	0	20.982	2,025000	146.828,86	0,19
Magnitogorsk Iron & Steel WorkReg.Shs(Sp.GDRs Reg.S)/13 RL1	US5591892048	24.745	0	0	11,140000	225.460,52	0,28
Mobile Telesystems PJSCReg.Shares (Sp.ADRs)/2 RL-,10	US6074091090	156.603	0	0	9,120000	1.168.134,27	1,47
NOVATEKReg.Shs (GDRs Reg.S)/10 RL-,1	US6698881090	23.621	3.755	0	199,450000	3.853.276,45	4,86
OAO GAZPROMNam.Akt.(Sp.ADRs)/2 RL 5	US3682872078	584.211	51.350	24.086	7,104000	3.394.458,71	4,28
Rosneft Oil CompanyReg.Shs(sp.GDRs Reg.S)/1RL-,01	US67812M2070	46.544	0	41.283	7,098000	270.207,59	0,34
Sberbank of Russia PJSCReg.Shs (Sp.ADR's)/4 RL 3	US80585Y3080	49.975	7.148	101.801	16,875000	689.754,33	0,87
Surgutneftegas PJSCReg.Pfd Shs(Sp.ADRs)/10 RL 1	US8688611057	92.697	0	32.508	6,250000	473.852,90	0,60
X 5 Retail Group N.V.Reg.Sh(spon.GDRs Reg S)1/4/EO1	US98387E2054	60.406	0	10.515	29,900000	1.477.233,39	1,86
Summe der frei handelbaren Wertpapiere						20.566.908,28	25,95
Nicht notierte Wertpapiere							
Aktien in USD							
LUKOIL SP.ADR RL-,025	US69343P1057	87.349	8.409	11.163	81,460000	5.819.694,55	7,34
Summe der nicht notierten Wertpapiere						5.819.694,55	7,34
Summe Wertpapiervermögen						77.989.117,10	98,40
Bankguthaben							
EUR - Guthaben							
	EUR	48.448,00				48.448,00	0,06
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							
	BGN	3.489,56				1.784,12	0,00
	CZK	5.522,99				217,07	0,00
	HUF	29.790.860,99				85.787,11	0,11
	PLN	10.015,85				2.236,28	0,00
	RON	9.108,87				1.852,47	0,00
	SEK	248,75				24,54	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
	GBP	3.675,84				4.273,74	0,01
	RUB	27.662.947,86				308.423,81	0,39
	TRY	48.694,71				4.698,40	0,01
	USD	605.083,03				494.894,72	0,62
Summe der Bankguthaben						952.640,26	1,20
Sonstige Vermögensstände							
Dividendenansprüche	EUR					319.257,54	0,40
Summe sonstige Vermögensstände						319.257,54	0,40
Abgrenzungen Verbindlichkeiten							
Verwaltungsvergütung						-3.522,72	0,00
Summe der Abgrenzungen Verbindlichkeiten						-3.522,72	0,00
Fondsvermögen						79.257.492,18	100,00
Ausschüttungsanteile AT0000932942					STK	141.584,67	
Anteilswert					EUR	132,91	
Thesaurierungsanteile mit KEST-Abzug AT0000822747					STK	320.813,70	
Anteilswert					EUR	178,07	
Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug AT0000620372					STK	517,00	
Anteilswert					EUR	189,55	
Thesaurierungsanteile ohne KEST-Abzug AT0000675186					STK	17.007,00	
Anteilswert					EUR	188,99	

Erläuterungen zur Vermögensaufstellung:

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne der Verordnung (EU) 2015/2365 wurden, insoweit sie laut Fondsbestimmungen zulässig sind, im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Devisenkurse			per 01.06.2021
Lew	BGN	1,955900	= 1 Euro (EUR)
Tschechische Krone	CZK	25,443000	= 1 Euro (EUR)
Pfund Sterling	GBP	0,860100	= 1 Euro (EUR)
Forint	HUF	347,265000	= 1 Euro (EUR)
Zloty	PLN	4,478800	= 1 Euro (EUR)
Rumänischer Leu	RON	4,917150	= 1 Euro (EUR)
Rubel	RUB	89,691350	= 1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	SEK	10,138400	= 1 Euro (EUR)
Neue Türkische Lira	TRY	10,364100	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,222650	= 1 Euro (EUR)

Risikohinweis:

Es besteht das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungen abweichen können (Bewertungsrisiko).

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Whg.	Käufe/Zugänge Stücke / Anteile / Nominale in 1.000	Verkäufe/Abgänge
Aktien				
Ülker Bisküvi Sanayi A.S.Inhaber-Aktien TN 1	TREULKR00015	TRY	30.787	30.787
Cairo Mezz PlcNamens-Aktien EO-,10	CY0109232112	EUR	154.370	154.370
Orange Polska SAlnhaber-Aktien ZY 3	PLTLKPL00017	PLN	108.475	108.475
YAPI VE KREDI BANKASI A.S.Namens-Aktien TN 1	TRAYKBNK91N6	TRY	428.334	428.334
MOTOR OIL (HELLAS) S.A.Namens-Aktien EO 0,75	GRS426003000	EUR	0	5.630
CD Projekt S.A.Inhaber-Aktien C ZY 1	PLOPTTC00011	PLN	1.522	4.673
Inter RAO UES PJSCRegistered Shares RL 2,809767	RU000A0JPNM1	RUB	897.000	10.899.000
MAVI GIYIM SANAYI V.TICARET ASNamens-Aktien TN 1	TREMAVI00037	TRY	0	10.545
TURK HAVA YOLLARI A.S.Namens-Aktien TN 1	TRATHYAO91M5	TRY	0	142.457

Wien, am 8. September 2021

Amundi Austria GmbH

Gabriele Tavazzani

Christian Mathern

Mag. Hannes Roubik

Alois Steinböck

Bestätigungsvermerk

Prüfungsurteil

Wir haben den beigefügten Rechenschaftsbericht der Amundi Austria GmbH, über den von ihr verwalteten

Amundi Eastern Europe Stock
Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG)

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2021, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2021 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien, am 8. September 2021

Deloitte Audit Wirtschaftsprüfungs GmbH

Mag. Thomas Becker
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

des Amundi Eastern Europe Stock

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) auf Basis der Daten aus der Fondsbuchhaltung berechnet, auf www.profitweb.at veröffentlicht und steht zum Download zur Verfügung.

Amundi Austria GmbH stellt zudem die steuerliche Behandlung in unserem Download-Center unter download.fonds.at zur Verfügung.

Alle Zahlenangaben beziehen sich auf die am Abschlussstichtag im Umlauf befindlichen Anteile und auf inländische Anleger, die unbeschränkt steuerpflichtig sind. Anleger mit Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb Österreichs haben die jeweiligen Gesetze zu beachten.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Amundi Eastern Europe Stock**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Pioneer Investments Austria GmbH* (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die UniCredit Bank Austria AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) und ihre Filialen oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und – grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Beschreibung des Veranlagungsschwerpunktes

Der Investmentfonds veranlagt hauptsächlich, das heißt zu **mindestens 66 %** des Fondsvermögens in Aktien, die in Form von direkt erworbenen Einzeltitel, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate gehalten werden.

Der Investmentfonds ist ein Aktienfonds, der vorwiegend, das heißt zu **mindestens 51 %** des Fondsvermögens in Aktien von Unternehmen veranlagt, die ihren Sitz und/oder einen Teil ihrer Geschäftstätigkeit in den Ländern Zentral-, Ost- und Südosteuropas (einschließlich der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion und der Türkei) haben. Aktien sonstiger Aussteller mit Sitz in Mittelmeeranrainerstaaten können beigemischt werden.

Strukturierte Finanzinstrumente, in welche kein Derivat eingebettet ist, dürfen erworben werden, wenn sie nach Maßgabe dieser Fondsbestimmungen direkt erwerbbar Vermögenswerte zum Gegenstand haben und nicht zur Lieferung oder Übertragung anderer als der vorgenannten Vermögenswerte führen.

ABS-Veranlagungen dürfen nicht erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögens erworben.

3.1. Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) werden **bis zu 100 %** des Fondsvermögens erworben.

3.2. Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.3. Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist **bis zu 10 %** des Fondsvermögens zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden.

3.4. Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 %** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 %** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

3.5. Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu **34 %** des Fondsvermögens (berechnet auf Basis der aktuellen Marktpreise) und zur Absicherung eingesetzt werden.

*ab 01.05.2018 **Amundi Austria GmbH**

3.6. Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

3.7. Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 34 %** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

3.8. Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 %** des Fondsvermögens aufnehmen.

3.9. Pensionsgeschäfte

Pensionsgeschäfte dürfen **bis zu 10 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

3.10. Wertpapierleihe

Wertpapierleihegeschäfte dürfen **bis zu 30 %** des Fondsvermögens eingesetzt werden.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen ermittelt.

4.1. Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5 %** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile erfolgt an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

4.2. Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis entspricht dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Die Rückgabe der Anteile ist an jedem österreichischen Börsentag mit Ausnahme von Bankfeiertagen möglich.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 01.06. bis zum 31.05.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragsverwendung

Für den Investmentfonds können sowohl Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug, Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug (Inlandstranche) als auch Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug (Auslandstranche) ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 01.08. des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 01.08. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 01.08. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuführen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 01.08. des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuführen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **2 %** des Fondsvermögens, die aufgrund des **Durchschnitts** der Fondsvermögenswerte je Preisberechnungstag bereinigt um allfällige dafür vorgenommene Abgrenzungen errechnet und monatlich in 12 Teilbeträgen angelastet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen wie insbesondere Kosten für Pflichtveröffentlichungen, Depotgebühren, Aufwendungen für administrative Tätigkeiten gemäß § 5 Abs 2 Z 1 lit b) InvFG sowie Prüfungs-, Beratungs- und Abschlusskosten.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Investmentfonds werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von **bis zu 0,50 %** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.
--

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg¹²

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

- | | |
|------------------|---|
| 1.2.1. Luxemburg | Euro MTF Luxemburg |
| 1.2.2. Schweiz | SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG ³ |

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

- | | |
|---------------------------|---|
| 2.1. Bosnien Herzegowina: | Sarajevo, Banja Luka |
| 2.2. Montenegro: | Podgorica |
| 2.3. Russland: | Moscow Exchange |
| 2.4. Serbien: | Belgrad |
| 2.5. Türkei: | Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market") |

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

- | | |
|-------------------|--|
| 3.1. Australien: | Sydney, Hobart, Melbourne, Perth |
| 3.2. Argentinien: | Buenos Aires |
| 3.3. Brasilien: | Rio de Janeiro, Sao Paulo |
| 3.4. Chile: | Santiago |
| 3.5. China: | Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange |
| 3.6. Hongkong: | Hongkong Stock Exchange |
| 3.7. Indien: | Mumbai |
| 3.8. Indonesien: | Jakarta |
| 3.9. Israel: | Tel Aviv |
| 3.10. Japan: | Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo |
| 3.11. Kanada: | Toronto, Vancouver, Montreal |
| 3.12. Kolumbien: | Bolsa de Valores de Colombia |
| 3.13. Korea: | Korea Exchange (Seoul, Busan) |
| 3.14. Malaysia: | Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad |

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

² Sobald das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland (GB) aufgrund des Ausscheidens aus der EU seinen Status als EWR-Mitgliedstaat verliert, verlieren in weiterer Folge auch die dort ansässigen Börsen / geregelten Märkte ihren Status als EWR-Börsen / geregelte Märkte. Für diesen Fall weisen wir darauf hin, dass die in GB ansässigen Börsen und geregelten Märkte

Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

als in diesen Fondsbestimmungen ausdrücklich vorgesehene Börsen bzw. anerkannte geregelte Märkte eines Drittlandes im Sinne des InvFG 2011 bzw. der OGAW-RL gelten.

³ Aufgrund des Auslaufens der Börsenäquivalenz für die Schweiz sind die *SIX Swiss Exchange AG* und die *BX Swiss AG* bis auf Weiteres unter Punkt 2 "Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR" zu subsumieren.

- 3.15. Mexiko: Mexiko City
- 3.16. Neuseeland: Wellington, Auckland
- 3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen: Philippine Stock Exchange
- 3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika: Johannesburg
- 3.21. Taiwan: Taipei
- 3.22. Thailand: Bangkok
- 3.23. USA: New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.13. Türkei: TurkDEX
- 5.14. USA: NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)